

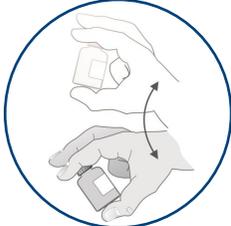
Die richtige Zubereitung

1

Waschen Sie sich vor der Zubereitung Ihre Hände.

2

Schütteln Sie das Pulver in der geschlossenen Flasche auf. Schütteln Sie, bis sich der Bodensatz lockert.

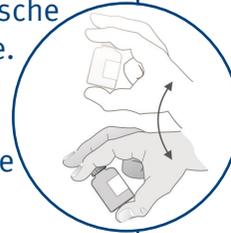


3

Öffnen Sie die Flasche (Vorsicht: häufig ist eine Kindersicherung im Deckel vorhanden). Geben Sie die in der Packungsbeilage vorgeschriebene Menge kaltes Wasser hinzu. Verwenden Sie hierzu z.B. einen kleinen Messbecher.

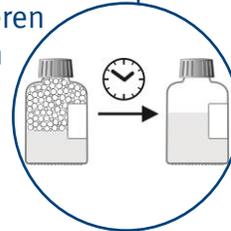
4

Verschließen Sie die Flasche nach der Wasser-Zugabe. Schütteln Sie kräftig bis auf dem Boden der Flasche keine Pulverreste mehr vorhanden sind.



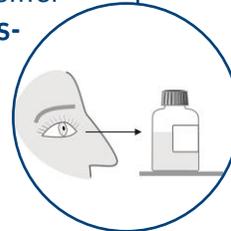
5

Es kann sich Schaum bilden. Warten Sie mit der weiteren Wasser-Zugabe, bis sich der Schaum auflöst. Dies ist wichtig, wenn das Wasser bis zu einer Markierungslinie aufgefüllt werden soll.



6

Falls das Wasser bis zu einer bestimmten Markierungslinie aufgefüllt werden soll, stellen Sie die Flasche auf eine ebene Fläche. Kontrollieren Sie den Füllstand waagrecht auf Augenhöhe.



Die richtige Anwendung

7

Schütteln Sie vor jeder Anwendung den zubereiteten Saft kräftig. Damit werden die Pulverteilchen im Saft gleichmäßig verteilt. Der Wirkstoff kann dann genau dosiert werden.



8

Warten Sie bis sich der Schaum etwas aufgelöst hat. Entnehmen Sie die geeignete Dosis. Lassen Sie den Saft nicht länger stehen, da sich der Wirkstoff sonst wieder absetzt.



9

Verwenden Sie immer eine Dosierhilfe. Eine Dosierhilfe ist in der Regel in der Packung Ihres Arzneimittels enthalten. Verwenden Sie keinen Teelöffel oder Esslöffel, da die Dosierung ungenau ist.

10

Reinigen Sie die Dosierhilfe nach Gebrauch mit klarem Wasser.

Weitere Hinweise

11

Zubereitung:

Bereiten Sie bei Doppelpackungen zuerst nur eine Flasche zu.

12

Haltbarkeit:

Informieren Sie sich in der Packungsbeilage oder bei Ihrem Arzt oder Apotheker **wie lange** Sie den zubereiteten Saft verwenden können.

Notieren Sie sich z.B. auf der Flasche oder der Verpackung **wie lange Sie den zubereiteten Saft verwenden können.**



13

Lagerung und Entsorgung:

Oftmals müssen die zubereiteten Säfte im Kühlschrank gelagert werden. Aber es gibt Ausnahmen (z.B. Clarithromycin).

Informieren Sie sich in der **Packungsbeilage** oder bei Ihrem Arzt oder Apotheker, wie Sie den zubereiteten Saft lagern sollen.

Entsorgen Sie Arzneimittel-Reste **nicht über das Abwasser**. Informieren Sie sich in Ihrer Apotheke über die richtige Entsorgung.

14

Anwendung:

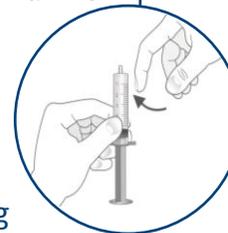
Um ein Verschlucken zu vermeiden, empfiehlt sich eine **langsame Verabreichung** und **aufrechtes Sitzen**.

Wenn Sie **versehentlich zu viel Flüssigkeit entnommen** haben, **entsorgen** Sie den Überschuss über Ihren Hausmüll.

15

Verwendung einer Dosierspritze:

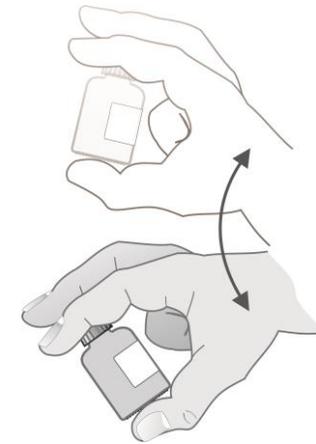
Entfernen Sie vor der Einnahme mögliche **Luftblasen** im abgemessenen Saft. Halten Sie hierzu die Spritze nach oben. Drücken Sie die Flüssigkeit vorsichtig nach oben. Luftblasen entweichen leichter, wenn Sie mit dem Finger leicht gegen die Spritze tippen.



Stecken Sie das Vorderteil vorsichtig in den Mund. Halten Sie die Spitze der Spritze gegen die **Innenseite der Wange**. Entleeren Sie den Inhalt **sehr langsam und vorsichtig**.



UniversitätsKlinikum Heidelberg



Diese Broschüre soll Sie bei der richtigen Zubereitung und Anwendung Ihres Trockensaftes unterstützen.

Überreicht durch: